



MEHRFACHER SPIEGEL-BESTSELLERAUTOR THOR KUNKEL BETROFFEN

Buchhändler boykottieren neue Publikation mit Sprengkraft

Die PI-NEWS-LESER haben in den letzten Monaten und Jahren durch ihren unermüdlichen Einsatz im Internet und in den Buchhandlungen vor Ort bereits unzählige Male den zutiefst undemokratischen Boykott sowie die Zensur von unliebsamen und regierungskritischen Büchern aufgedeckt, dokumentiert und massiv dagegen angekämpft – nicht selten sogar mit herausragendem Erfolg (PI-NEWS berichtete hier, hier, hier, hier, hier, hier, u. v. a. m.).

So gelang es den PI-NEWS-LESERN nicht selten sogar, ein breit angelegtes Bündnis von boykottierenden Buchhändlern zu enttarnen, deren Arbeitsweisen und Absprachen an mafiaähnliche Strukturen erinnern und das für rechtswidrige Absprachen im Handel zuständige Bundeskartellamt auf den Plan hätten rufen müssen.

Mitunter lieferte sich die PI-NEWS-REDAKTION sogar in der Folge auf die von den PI-NEWS-LESERN teils gravierenden Enthüllungen mit enormer Sprengkraft lesenswerte Scharmützel mit den dafür Verantwortlichen.

Betroffen waren in den letzten Monaten und Jahren unter

anderem Bestseller wie „Kontrollverlust“ oder dem politisch brisanten Enthüllungsbestseller „Die Destabilisierung Deutschlands“, der Dauerbestseller „Weltsystemcrash“ aus dem FinanzbuchVerlag (FBV) von Fondsmanager Prof. Dr. Max Otte, der bereits im Jahre 2006 mit der Präzision eines Chirurgen in seinem damaligen Enthüllungs-Bestseller „Der Crash kommt“ die Banken- und Finanzkrise bzw. die Weltwirtschaftskrise – den „Schwarzen Oktober“ des Jahres 2008 – vorhergesagt hatte und zuletzt auch das Jahrbuch von Gerhard Wisniewski mit dem Titel „verheimlicht – vertuscht – vergessen 2020“ aus dem Rottenburger KOPP Verlag.

Im aktuellen Fall betrifft der Boykott der Buchhändler die neue Publikation mit Sprengkraft mit dem Titel *Das Wörterbuch der Lügenpresse* des mehrfachen Spiegel-Bestsellerautoren Thor Kunkel.

Kunkel ist nicht irgendwer. Er hat sich als Verfasser zahlreicher Romane, Kurzgeschichten und Essays, die zum Teil mit prominenter Besetzung verfilmt wurden, einen Namen gemacht. Kunkel ist Träger renommierter Preise, die er als Autor sowie als Art-Direktor international tätiger Werbeagenturen erhalten hat, darunter den Ernst-Willner-Preis und den Cannes Lion. Die Presse feierte Kunkel schon früh als einen der besten deutschen Schriftsteller der jüngeren Generation.

Doch Kunkel eckte an, zuerst mit seiner 2004 erschienenen Novelle *Endstufe*, die in der Nazi-Zeit spielt und kontroverse Debatten in deutschen Feuilletons provozierte.

Zum Karrierebruch kam es, als Kunkel im Jahre 2017 kurzzeitig als PR-Berater für die AfD tätig war und deshalb von *Spiegel*-Reporterin Melanie Amann in einem Artikel des Hamburger Nachrichtenmagazins als »NPD-Mann auf Speed« diffamiert wurde. Diese Verleumdungskampagne habe sein berufliches und privates Umfeld völlig zerstört, so Kunkel.

Kunkel zeigt die perfiden Methoden und Techniken auf, mit denen die deutsche Sprache manipuliert, deformiert und infantilisiert wird. Es werde das Ziel verfolgt, die Bevölkerung im Sinne des grünlinksliberalen »Wahrheitssystems« auf Linie zu bringen und dem Einzelnen die Überzeugung zu vermitteln, dass jeder Widerstand gegen den Kurs der Herrschenden sinnlos sei, vor allem in der Einwanderungspolitik.



Wer es dennoch wagt, die Sprachregelungen der »Lenkungs-kaste« zu missachten und die Realität ohne Neusprech kritisch zu reflektieren, laufe Gefahr, sein Leben als Nonkonformist ohne Sozialprestige und ohne Chance auf gesellschaftlichen Aufstieg zu fristen.

Die meisten Deutschen hielten diesem Konformitätsdruck nicht stand. Sie unterwerfen sich dem Meinungs-diktat der Eliten und schreckten davor zurück, zu Themen wie Migration, Islam oder Klimawandel Auffassungen zu vertreten, die im Widerspruch zum Mainstream stehen.

Thor Kunkels neues Buch ist erst vor wenigen Wochen erschienen und konnte schon mehrfach die oberen Plätze der Verkaufsränge diverser Online-Buchhändler wie Amazon erringen. Vermutlich aus diesem Grund reagiert das linksdrehende Buchhändler-Kartell schon in diesem frühen Stadium – quasi auf dem Weg in die Bestsellerlisten des Landes – wie diverse PI-NEWS-LESER herausgefunden haben.

Das Wörterbuch der Lügenpresse ist auf mehrfache Nachfrage in kaum einer Buchhandlung und/oder großen Buchhandelskette vorrätig. Bei manchen Buchhändlern bestehen mal wieder die

bestens bekannten „Lieferschwierigkeiten“.

Einer der großen Marktführer, die Buchhandelskette Thalia, hat das Buch nicht einmal in seinem Online-Versandhandel gelistet.

Gibt man *Das Wörterbuch der Lügenpresse* in die Suchmaske des Thalia-Online-Shops ein, wird dem geneigten Buchinteressenten das folgende Bild angezeigt:



Zum Vergrößern bitte auf das Bild klicken.

Ob es dem linksdrehenden Buchhändler-Kartell gelingt, das argumentativ hochwertige Buch aus den Bestsellerlisten des Landes fernzuhalten, werden die nächsten Tage und Wochen zeigen.

PI-NEWS berichtet weiter!

BITTE an die PI-NEWS-LESER:

Die PI-NEWS-REDAKTION würde sich auch weiterhin über die zahlreiche Zusendung von Hinweisen über Feststellungen im Internet und/oder geeigneter Lichtbilder sowie Name und Anschrift der Buchhandlung an info@pi-news.net freuen – herzlichen DANK!

Bestellinformation:

» Thor Kunkel: *Das Wörterbuch der Lügenpresse*, 383 Seiten, 22,99 Euro – hier bestellen!